

1. August auf dem Aussenplatz . . .

. . . so war es jedenfalls angedacht. Doch wer immer für das Wetter zuständig war - Petrus, Thor? - machte uns einen Strich durch die Rechnung und sorgte dafür, dass das Turnier bereits am Freitag ins Clubzentrum verlegt wurde.

Ab 13:00 ging es dann los mit Einschiessen. Anhand des Tableaus war für jeden ersichtlich, wer welchen Wettbewerb auf welcher Bahn zu schießen hatte. Während sich also die erste Gruppe an den Dartscheiben versuchte, standen die anderen bereits auf den Luftkissen oder maßen sich beim Differenz-Schiessen.

Dart Cricket-Modus

Beim Schiessen auf die Dartscheiben ging es darum, aus 8m zuerst ein Segment dreimal zu treffen, bevor man die Punkte zählen konnte. Dabei genügte es, in ein Tripplefeld zu treffen, um dann im entsprechenden Segment zu punkten. Geschossen wurden 10 x 3 Pfeile. Einfach mal die Pfeile auf die Scheibe schießen, um dann zu schauen, wo man traf, war eine Möglichkeit, brachte aber im Endeffekt nicht viel. Etwas System dabei brachte die besseren Resultate. Ein Wettbewerb der viel Spaß mach-

te und durchaus in den Trainingsbetrieb aufgenommen werden kann.



Das Luftkissen

Ja, das Ding hat so seine Tücken. Alle, die sich schon mal darauf versucht hatten, wissen das. Hier ging es ganz einfach darum, auf 18m mit 5 x 3 Pfeilen so viele Punkte zu machen



180! - The Art of Darts

In dieser Ausgabe



1-2
1. August-Feier



3-5
Uschi und Roli's
Thailand-Tagebuch



6-8
BSZZ
goes Wild West



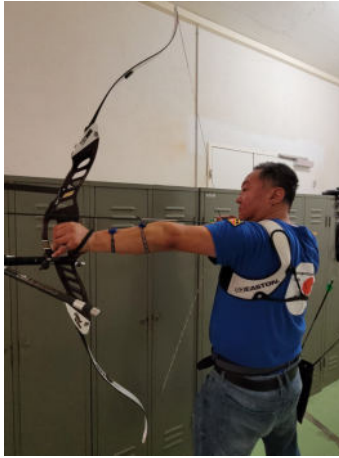
9-11
3D SM in Saint
Cergue

12-13 2. Teil
Werbung mit Bogensportmotiven

oder wenigsten so oft wie möglich die Scheibe zu treffen.

Differenz-Schießen

Hier galt es, auf 18m mit 5 x 3 Pfeilen die Vorgaben pro Runde zu erreichen. Die Differenz wurde von der Punktevorgabe abgezogen.



Bonuspunkte gab es, wenn die Punktevorgabe genau erreicht wurde.

Großes Lob

Ein dickes Kompliment geht hier an Yannik für die tadellose Organisation der

Wettbewerbe und an alle Helfer, welche die Scheibenbilder aufgehängt hatten. Hier erwiesen sich die von Roli im 3D-Drucker hergestellten Scheibennägel aus Kunststoff als sehr zweckmäßig. Herzlichen Dank dafür! Ein ganz großes Lob an dieser Stelle auch an Julian, der es sich, als einziger anwesender Junior, mit den Erwachsenen maß und dabei den sensationellen 6. Rang erreichte! Hammermässig!!!

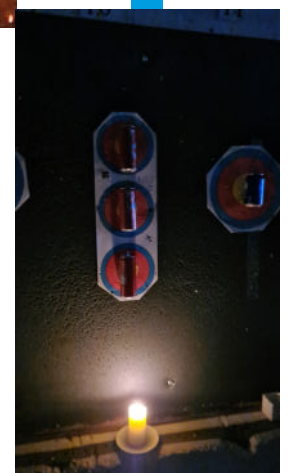
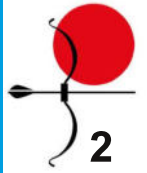
Abendessen

Nach der Rangverkündung wurden in Windeseile die Auflagen wieder entfernt und zwei Tische mit Stühlen bereitgestellt. Herzlichen Dank an Kurt, der die Pizzen, Salate oder Cevapcici spendierte!

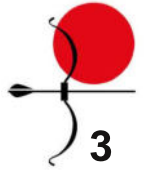
Nach dieser gemütlichen Runde mit allerlei Gesprächen (nicht nur um's Bogenschießen), wagten sich die Verbliebenen an das finale Schießen bei Kerzenlicht. Auch hier stand der Spaß im Vordergrund, galt es doch nicht die Auflagen zu treffen, sondern die davor aufgehängten Büchsen. Manch

einer klagte, dass es vorne zwar schepperte, aber der Pfeil nur einen Streifschuss einbrachte.

Schlussendlich war es draußen dunkel genug, um etwas Feuerwerk abzulassen. Die beiden mitgebrachten Vulkane erfüllten ihren Zweck und zauberten schöne Funken auf den Vorplatz. Es geht also auch ohne sinnentleerte Knallerei! (plu)



Uschi und Roli's Thailand-Tagebuch



11.05.23

Guten Morgen zusammen. Wünschen Euch allen einen schönen Tag. *Herzliche Grüße aus Hua Hin. Roli und Uschi*

14.05.23

Guten Morgen aus Thailand. Herrlichstes Wetter und toller Archery-Schießplatz. Wir genießen es sehr hier, obwohl es heiß ist, jetzt 34 Grad. Wir senden Euch Grüße und einige Impressionen aus Hua Hin. *Sawasdee krap. Roli, Uschi, Fabian und Sara.*

Obwohl wir hier auf die 60er Scheibe schießen müssen, funktioniert das Training ausgezeichnet. Joseph sei Dank, seine Schulung und Schießtechnik bringt sehr viel, die Schüsse sind so recht gut reproduzierbar, herzlichen Dank Joseph, einfach toll. Unsere thailändischen Mit-Bogensützen finden unsere Bögen so toll, haben die ausprobiert und sind begeistert von den Sachen. Sind aber etwas hart für sie zum ziehen. Klar, das Training macht es aus.



Wir versuchen das Scheibenmassaker so schonend als möglich zu machen, aber wenn es zu viele Leute beim Schießen hat, teilen

Uschi und ich uns eine Scheibe. Look at this.

Josephs Technik ist phänomenal, ganz ehrlich. Das Schussbild wird immer besser und unsere thailändischen Schießkollegen haben keine Chance gegen uns. Wir zeugen ihnen zwischen-durch, was sie besser machen können.



16.05.23

Meine Scheibe muss jetzt ersetzt werden. Die Pfeile gehen hinten durch. Da nützt auch Panzertape nicht mehr viel.

Am Nachmittag ist es sehr, sehr heiß beim archern und kein Schatten. Habe beim Ho-



telmanager ein Dach für alle 4 Plätze beantragt und bekommen.

Die Archery-Mitarbeiter haben es mir gedankt.

Also ich muss nochmals sagen, dass die Technik des Aufziehens von Joseph der Wahn ist. Doch ist dabei auch zu achten, dass mit dem Rückenmuskel der Ankerpunkt gehalten werden muss. Das saubere Lösen macht dann der Rest. Es ist von Vorteil, wenn man die Muskeln trainiert. Deshalb gehen wir ins Aquafit und den Krafraum.

22.05.23

Und jetzt regnet richtig hier. Archery trotz Regen möglich. Es scheinen aber alle wasserscheu hier zu sein. Eine gut gewachsene Sehne, dann passiert nichts. Leider wird das Bogenschießen bei Regen abgesagt.



Kurzes Training heute, leider, aber trotzdem super gewesen.

Habe einen Weg gefunden, dass ich trotz Platzprobleme aus 18 Meter schießen kann.

Muss zwischen den Bäumen und Blättern hindurch meine Scheibe suchen, jemand passt aber auf, dass niemand ins Schussfeld läuft. Alles ist trotzdem immer gut überblickbar, gehe NIE Risiken ein.

Darf außerhalb der Archery-Time den Platz benutzen, finde ich sehr toll von den Leuten hier.

Schussreproduktion: Mit der Schusstechnik von Joseph ist es möglich, permanent gute Schussresultate zu erzielen. wenn man sich strikte daran hält.

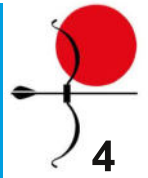
Khun Tor mit meinem Bogen. Hat er super gemacht. Die sind an uns richtig interessiert und wollen viel wissen.



Khun Tor in Action

23.05.23

Ein Hirtenmaina, ähnlich wie ein Beo, auch ein Stimmenkünstler. Dann gibts hier auch noch die Wiedehopfe - tolle Vögel hier auch.



Erstes Training mit Zwangspause ist gut. Wir hatten hier immer heiß, am Nachmittag gefühlte 40 Grad, da ist der Regen hier grad eine willkommene Abwechslung. Aber gestern just in time hat die Rainy-Season begonnen.

24.05.23

Wir wünschen euch wunderschönen erfolgreichen Archery-Day. Wir nehmen auch teil, aber hier in Thailand. In 2 1/2 Wochen sind wir auch wieder zurück.

29.05.23

Hier, was Uschi und ich gemacht haben, mussten aufgrund der vielen Leuten, die Schießen möchten eine Scheibe teilen. Das geht trotzdem sehr gut.

02.06.23

... unser tägliches Training ...

02.06.23

... Wassergym und Gymfit gehören auch zum Programm ...

03.06.23

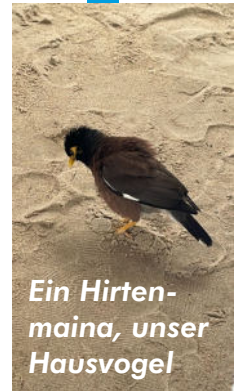
Das heutige Schießtraining abgeschlossen, nun hält kein Pfeil mehr. „meine“ Scheibe muss nach 14 Tagen nun ersetzt werden.

04.06.23

Traumhafte Python und andere Schlangen

05.06.23

Haben das Training heute auch wieder hinter uns gebracht. Nicht so heiß gewesen, aber man schwitzt trotzdem gewaltig. Auf „meine“ Scheibe kann ich nicht mehr schießen, massakriere nun halt die des Nachbarn. Uschis Scheibe ist auch schon „zerbommt“. Spot-Aufkleber, die könnten euch jetzt helfen. Nur haben die hier kei-



Ein Hirtenmaina, unser Hausvogel

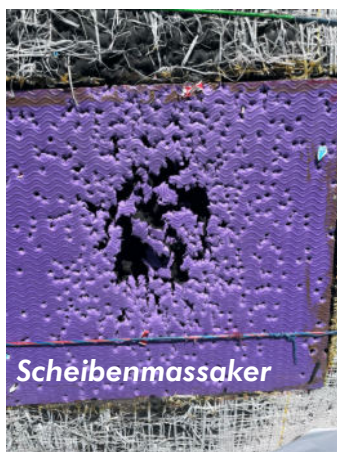


... unser tägliches Training ...



ne und ich habe leider keine mitgenommen. Alternativ habe ich Bierbüchsen versetzt vor die Scheibe gehängt, geht auch.

Nächstes Mal nehme' ich Spots mit, da die Singha Büchsen auf 18 Meter wirklich (für mich) schlecht sichtbar sind. Ich schieße ohne Linsen und mit Brille funktioniert es gar nicht. Ohne Linsen und mit der Technik von Josef klappt das aber wunderbar. Ich muss sagen, das Training hier in Thailand (bei dieser - manchmal Hitze) ist sehr gut. 2x am Tag - morgens und mittags je 30 - 40 Pfeile schießen, bringt extrem viel, darum sehen auch die Scheiben entsprechend aus.



Wenn Uschi und ich alleine sind, können wir bis auf ca. 16 Meter zurück gehen, sonst nur 10 Meter. Zwischen den Bäumen heraus schießen ist auch nicht schlecht, die Blätter im Wind sind manchmal im Weg, die Blätter sehen da aus wie vorne die Scheiben.

Wenn andere Leute da sind, müssen wir auf 10 Meter vorrücken, damit alle ab der selben Linie schießen, aber fürs Lösen der Pfeile - gutes Training, auch zum Blind-schiessen. Aber mehr, wenn wir wieder in der CH sind. Würde auch gerne ein Statement dazu abgeben, wie es zum Bogenschießen vor dem Krafttraining und nach dem Krafttraining ist.

05.06.23

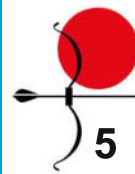
Aqua-Aerobic und Krafraum gehören auch zum Programm, das macht auch noch Spaß - Fettabbau und Muskelaufbau

06.06.23

Good morning everybody. Today's archery from 16 almost 18 meters thru trees.

07.06.23

Nun, heute in einer Woche fliegen wir wieder zurück in die Schweiz. Für die kurze Zeit die wir noch in Thailand sind, können wir ohne Spots Schießen, nehmen einfach die nächste Scheibe. 3 von 4 sind „zerbombt“ und zwar Vorder- und Rückseite. Da kommen die Pfeilspitzen auch schon hinten heraus.



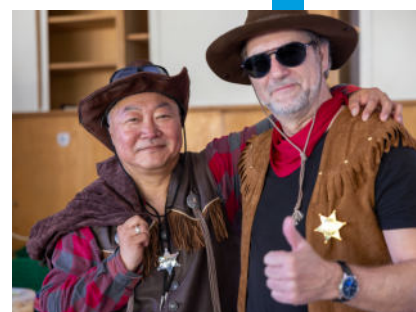
BSZZ goes Wild West, 2. September 2023

Es war ein schöner Spätsommertag, an dem für einmal das Bogenschießen Nebensache war und wir uns in anderen, für die meisten ungewohnten Disziplinen zu maßen.

Kaum hatte man das Schützenhaus betreten, galt es eine Nummer zu ziehen, um so in eines der vier Teams eingeteilt zu werden.

Und was das für Wettbewerbe waren! Da wurden Lassos, Tomahawks, Hufeisen und Hüte geworfen, mit verbundenen Auge auf Ballone gestochen und mit Wasser-Pump-Guns ein Slalomlauf absolviert, um Ping-

pong-Bälle von Flaschenhälsen zu schießen. Außerdem galt es, zu zweit eine Schubkarre mit einem bedauernswerten Freiwilligen darauf in einem kleinen Rundkurs zu steuern. Zur Krönung erhielt auch der Begriff «Nagelstudio» eine neue Bedeutung. Die Nägel mit der Schmalseite des Hammers in den Pflock zu schlagen war eine echte Herausforderung.



Toll, was die Eventfirma *4wellbeing* da aufbaute und professionell durchzog.

Nachdem die unverzichtbaren Armbrust- und Blasrohr-Wettbewerbe abgeschlossen waren, wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Das vom Catering-Service *Alleventus* bereitgestellte BBQ ließ keine Wünsche offen. Für jeden Geschmack war etwas dabei.

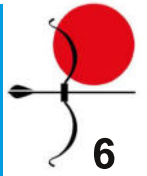


Während sich die einen mit einer Pokerrunde amüsierten, ging es im Hintergrund an die Auswertung der Resultate und Vorbereitung des Kostümwettbewerbes. Mal Kolleginnen und Kollegen auf dem Catwalk zu sehen, war echt amüsant.

Nach Bekanntgabe der Sieger ging es dann endgültig zum gemütlichen Teil über. Einige warfen Darts, andere gönnten sich einen Whiskey und immer wieder bildeten sich neue Gruppen, um sich über alles mögliche zu unterhalten.

Kurzum: Ein Riesenspaß für Groß und Klein!

Im Oktober erscheint das "Club-Zytig Wild West Special" mit allen Bildern!



Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle die dabei waren, an alle Organisatoren welche diesen gelungenen Event auf die Beine stellten und natürlich an Kurt und den Club BSZZ, die die Kosten übernahmen!



Lassowerfen



Hut-auf-die-Stangewerfen





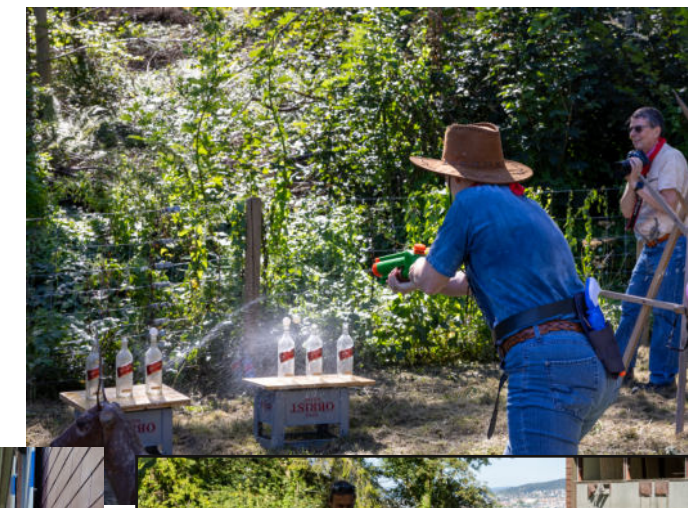
Schubkarren-Wettlauf



Tomahawkwerfen



Pumpgun-Action



Der Catering-Service
Alleventus GmbH
info@alleventus.ch

Der Event-Veranstalter
4wellbeing GmbH
info@4wellbeing.ch



**Das BBQ
wird vorbereitet**



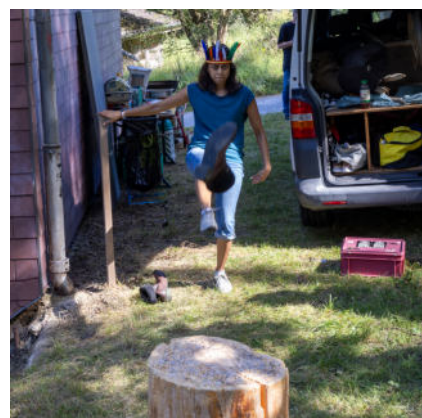
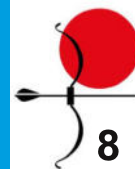
Hufeisenwerfen



Instruktion zum Nageleinschlagen



Ballonstechen



Stiefelweitwurf mit den Füßen . . . und ein Zaungast

Auszeichnungen Club-Cup 2022

Kurt war bei der Preisvergabe leider mit Besuchern im BSZZ beschäftigt, aber er ist ja schon genug auf Podesten gestanden . . . ;-)) . . . die übrigen Preisträger sind leider nicht erschienen . . . Schade!

1. Platz

Jill Vetsch, Andrea Zindel

2. Platz

Ilena Teng, Jürg Schläpfer

3. Platz

Toa Läderach

Diplome erhielten:

Munthasir Muhammed

Simo Zähler

Ben Gonnet

Patrick Schneider

Louis Haag

Omar Oberholzer

Klara Lipp

Tobias Volkart

Kurt Nünlist

Laurent Morax

Roland Wegmann

Peter Lüthi



Jill



Jürg & Andrea

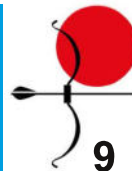


Peter



Herzliche Gratulation !

3D SM in Saint Cergue, 7.8.10.2023 - Unser Nachwuchs räumt ab!

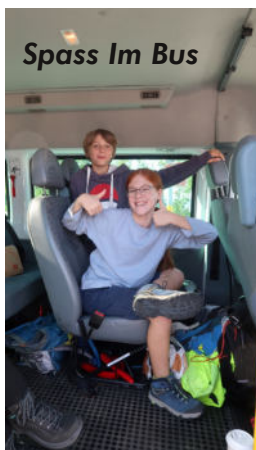


Bei den Traditional Mini holte Louis mit sensationellen 334 Punkten Gold, Nathan Silber und Florian Bronze. Louis, Nathan und Mattis gewannen Team-Gold.

Bei den Traditional Piccolo gewann Mattis Silber und Regina holte sich bei den Traditional Jeunesse den 3. Rang.

Spannend verlief es bei den Traditional U21:

Toa gewann Gold, Simone belegte Rang 2. Auch die Erwachsenen erzielten gute Resultate. Gold für Christine in der Kategorie Longbow 50+, Silber für Tobias bei Barebow Herren und Jürg bei Recurve 50+ und Traditional 50+ den 6. bzw. 4. Rang.



Herzliche Gratulation! Super Gemacht!



So sehen Sieger aus! Nicht im Bild Tobias. Sein Wettbewerb fand bereits am Samstag statt.

Resultate

Total 11 10

Recurve - 50+ Hommes

6. SCHLÄPFER Jürg 242 1 1

Barebow – Hommes

2. VOLKART Tobias 386 7 7

Traditional - U21 Dames

1. LÄDERACH Toa 224 0 3

2. BERSET Simone Lea 200 2 3

Traditional - 50+ Hommes

4. SCHLÄPFER Jürg 359 1 7

Traditional - U15 Jeunesse

3. MOSER Regina 199 1 4

Traditional - U13 Mini Einzel

1. HAAG Louis 334 2 3

2. STEINMETZ Nathan 290 0 3

3. PIAI Florian 216 1 2

Traditional - U11 Piccolo

2. WIRZ Mattis 223 1 5

Longbow - 50+ Dames

1. BERGER Christine 283 1 7

Traditional - U13 Mini Team

HAAG Louis, STEINMETZ Nathan, WIRZ Mattis



Zwischenhalt. Herausragend: Unser Bus



Zwischenhalt. Verpflegung muss sein



Vor dem Hotel



Beratung nach dem Abendessen:
Um die Häuser ziehen oder was ?



Vergesst AC/DC !



Sicht auf das Geläuf. Links unten der Einschuss-Platz



Beim Einschossen



Das Teilnehmerfeld war in 4er und 5er-Gruppen eingeteilt. Da stellte sich die Frage:

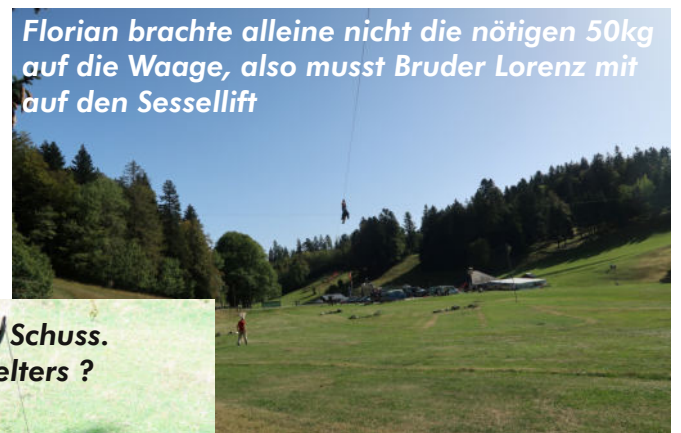
Wo sind eigentlich die anderen ?



Suchbild



Truppen-Sammeln



Florian brachte alleine nicht die nötigen 50kg auf die Waage, also muss Bruder Lorenz mit auf den Sessellift



Toa's letzter Schuss. Sekt oder Selters ?

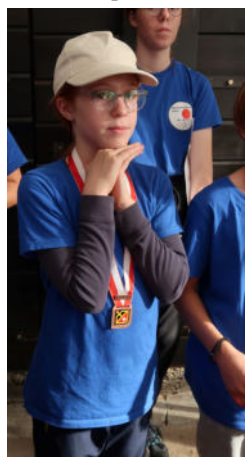


Jürg im Pech. Nur ein Punkt fehlte zu Medaille



Relaxen vor der Rangverkündigung

Plämpel-Parade



Banges Warten bei Florian. Er hatte eine falsche Zahl im Kopf. Es reichte aber doch! - Louis, Mattis und Nathan sind stolz auf ihre doppelten Medaillen

Sch(l)usspunkt

Reklame mit Bogensportmotiven, Teil 2

Im zweiten Teil widmen wir uns vorwiegend den "Genussmitteln". Wie man ausgerechnet Tabak mit Bogensport in Verbindung bringt, ist schon erstaunlich. Man muss dabei allerdings beachten, dass Rauchen zu der Zeit, als die meisten dieser Werbungen erschienen, als schickes, neues Lebensgefühl galt.

Wie in der letzten Ausgabe basieren die begleitenden Texte auf Frau Berg's Recherchen. (plu)



Auch ein ursprünglich deutscher Zigaretten-Hersteller (HB) nutzte die überaus positive Ausstrahlung des Bogensports für Werbezwecke.

Zwei junge Männer schießen mit einteiligen Jagdcurvebögen, bewundert von einer blonden jungen Frau mit schicken Shorts und

weißen Netzstifeln. Klischee hoch drei!

Das Erscheinungsjahr dieser Zeitungsanzeige dürfte aufgrund der Kleidung auf Mitte bis Ende der 1970er-Jahre zu datieren sein.

Es ist erstaunlich, wieviele Tabak-Konzerne das Bogenschießen als positiv besetzte Sportart für die Zigarettenwerbung nutzen. Hier eine alte Werbeanzeige für **Winston Filter-Cigarettes**, gefunden in einem US-amerikanischen Magazin aus dem Jahr 1968.

Interessant ist die Gestaltung, bei der die Bilder die Form typischer Bogenspart-Artikel haben: ein Paar, das mit Schießhandschuhen traditionelle Bögen schießt, zielt einen Köcher und die Scheibe wird mit den beiden rauchenden Schützen nach dem Schießen „verziert“.



Heute politisch völlig unkorrekt, wurde der Begriff „Nigger Head“ früher oft für Produkte verwendet, die dem Kopf eines Schwarzen (Nigger) ähnelten.

Ein sehr schönes Beispiel ist dieses farbenprächtige Werbeplakat, das für einen Pfeifentabak namens „Nigger Head Tobacco“ warb. Das gezeigte Motiv stammt aus der Zeit um 1900.

„Dis ‚Nigger Head‘ am de crack shot! Yah! Yah! Yah!“.

Dieser Slangausdruck läßt sich wohl frei wie folgt übersetzen: „Dieser Negerkopf ist ein Volltreffer! Yah! Yah! Yah!“.

Werbung dieser Art gab es in Amerika noch bis Anfang der 1960er Jahre. Dann wurden nahezu alle Produkte und auch viele geografische Bezeichnungen geändert. Politisch Überkorrekte meinen ja auch heutzutage, überlieferte Namen wie „Mohrenkopf“ oder sogar Kinderbuchklassiker wie die „Zehn kleinen Negerlein“ umbenennen zu müssen.



Sharp and narrow as an arrow... Scharf und schmal wie ein Pfeil... Levi's Super Slim

Levi's warb mit diesem Motiv in den 1970er Jahren. Interessant sind die Anspielungen auf das Bogenschießen im Text: „Scharf und schmal wie ein Pfeil“ und „You're always on target - Du bist immer im Ziel“. Leider sind die Bögen der jugendlichen Models eigentlich eher Kinderspielzeug. Aber solche „Kleinigkeiten“ fallen eh nur Kennern, sprich Bogenschützen auf.



Da spricht einem der Werbetexter für dieses Bodenpflegemittel aus der Seele: „For women with more exciting things to do than scrub floors“ (sinngemäß: Für Frauen, die spannendere Dinge zu tun haben, als Böden zu schrubben). Ob die abgebildete Dame in diesem Outfit zum Bogenschießen gegangen ist?. Diese Anzeige für Bodenpflegemittel stammt aus dem USA und erschien wohl Ende der 1960er-Jahre.



Die Zeitungsanzeige aus dem Jahr 1950 mit dem Titel „For Best Results: shave with Barbasol“ warbt für Rasier-Creme. Erschienen ist dieses Motiv in der Saturday Evening Post. Der Künstler, der dieses Paar beim Bogenschießen zeichnete, war Carl Setter. Schön ist der Kommentar der jungen Frau - sinngemäß: „Aber ich schaue doch auf das Ziel!“. Es gab eine recht umfangreiche Serie von ähnlichen Motiven, die zahlreiche andere Sportarten zum Thema hatten. Barbasol-Rasierschaum gibt es übrigens auch heute noch zu kaufen.



« Dieses Reklamemotiv für Colgate-Zahncreme zeigt zwei Bogenschützen, die sich - natürlich mit strahlend weißen Zähnen - hinter einer Bogenzielscheibe stehend anstrahlen. Sie hält dabei einen Langbogen in der linken Hand. Der ins Bild ragende Pfeil scheint ziemlich mittig in der Scheibe zu stecken. Ob das Pärchen dabei über den letzten Schuß diskutiert, ist jedoch stark zu bezweifeln. Seit 1908 verkauft Colgate Zahncreme. Die hier vorgestellte Anzeige aus einer Zeitschrift stammt wahrscheinlich aus den 1950er Jahren.

Hier der Link zu Bogensport Deutschland.
 Es gibt viel Wissenswertes rund um den Bogensport zu entdecken.
 Ein Besuch lohnt sich immer!
 Bogensport Deutschland